

Ab 2019: Sonntagseinkauf in Polen nur noch einmal im Monat möglich

2019 ändern sich die Ladenschlussregeln in Polen. Verbraucher können dann nur noch am letzten Sonntag im Monat im Nachbarland einkaufen.

Ab Januar 2019 werden die Möglichkeiten, sonntags in Polen einzukaufen, weiter eingeschränkt. „In diesem Jahr kann man nur am letzten Sonntag jeden Monats einkaufen“, berichtet Dr. Katarzyna Guzenda vom Deutsch-Polnischen Verbraucherinformationszentrum der Verbraucherzentrale Brandenburg. Bereits im Jahr zuvor waren Supermärkte und größere Geschäfte schon an vielen Sonntagen geschlossen.

In kleinen Familienläden, Bäckereien, an Tankstellen und in einigen Apotheken ist es zum Teil weiterhin möglich, auch an handelsfreien Sonntagen einzukaufen.

Ab 2020 soll schließlich eine weitere Verschärfung gelten: ein grundsätzliches Verkaufsverbot am Sonntag in Großgeschäften mit einigen Ausnahmen – vergleichbar mit den deutschen Verhältnissen.

Einen aktuellen Kalender mit den Schließtagen hat das Deutsch-Polnische Verbraucherinformationszentrum unter

www.konsument-info.eu/de/downloads/ladenschlusszeiten veröffentlicht. Mit ihm können Verbraucher schnell überprüfen, an welchen Tagen sie einen Großeinkauf in Polen planen können.

Öffnungszeiten der Beratungsstelle:

Individuellen Rat zu grenzüberschreitenden Verbraucherverträgen erhalten Interessierte in deutscher und polnischer Sprache in der Beratungsstelle:

Deutsch-Polnisches Verbraucherinformationszentrum

Karl-Marx-Str. 7

15230 Frankfurt (Oder)

Tel. (0335) 500 80 650

E-Mail: [konsument\[at\]vzb.de](mailto:konsument[at]vzb.de) Diese E-Mail-Adresse ist gegen Spambots geschützt! JavaScript muss aktiviert werden, damit sie angezeigt werden kann.

Öffnungszeiten der Beratungsstelle:

Dienstag: 10 - 13 und 14 - 16 Uhr

Donnerstag: 10 - 13 und 14 - 16 Uhr

sowie nach Terminvereinbarung.